

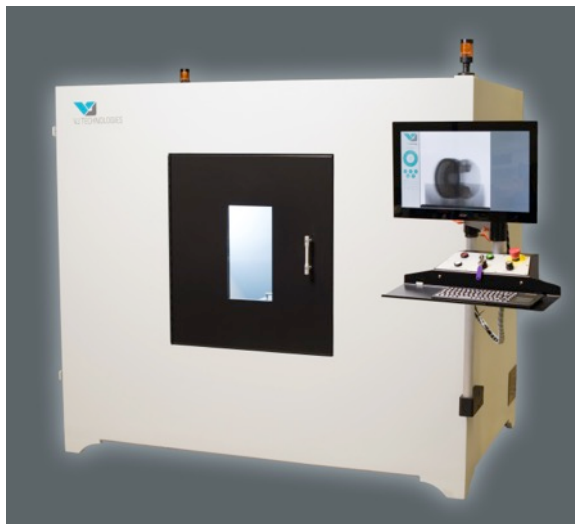
# PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

7. Juni 2016 || Seite 1 | 4

## Weltpremiere: »ValuCT« bringt neues Preis-/Leistungsverhältnis auf den ZfP-Markt

Erlangen/München, 7. Juni 2016 – WCNDT, Stand FE 23: Weltpremiere auf dem World Congress for Non-Destructive Testing in München: Gemeinsam mit dem amerikanischen Unternehmen VJ Technologies stellt das Entwicklungszentrum Röntgentechnik des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS die preisgünstige One-Click-CT-Anlage »ValuCT« vor. Das System erstellt zwei- oder dreidimensionale Röntgenaufnahmen mit nur einem Knopfdruck – ohne jegliches Vorwissen des Anwenders und senkt so die Kosten für Weiterbildung und Betrieb. Das System debütiert auf der WCNDT Konferenz im Foyer im Erdgeschoss, Stand FE 23 von VJ Technologies vom 13.–17. Juni.



Das System erstellt zwei- oder dreidimensionale Röntgenaufnahmen mit nur einem Knopfdruck – ohne weiteres Vorwissen des Anwenders. © Fraunhofer IIS | Bild in Farbe und Druckqualität:

Moderne Spiegelreflexkameras verfügen neben zahlreichen Einstellungsmöglichkeiten über einen Automatikmodus, mit dem Anfänger ohne jegliches Vorwissen technisch gute Fotos machen können. Ein ähnliches Ziel verfolgen VJ Technologies und das Entwicklungszentrum Röntgentechnik mit der günstigen One-Click-Computertomographie-Anlage, die gemeinsam entwickelt wurde. »Der Preis des neuen Systems ist auf dem Level einer klassischen 2D-Röntgenanlage angesiedelt. Dadurch, dass qualitativ hochwertige 3D-Computertomographieaufnahmen möglich sind, ist das System

---

### Leitung Unternehmenskommunikation

**Thoralf Dietz** | Telefon +49 9131 776-1630 | thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | Am Wolfsmantel 33 | 91058 Erlangen | www.iis.fraunhofer.de

### Redaktion

**Thomas Kondziolka** | Telefon +49 9131 776-7611 | thomas.kondziolka@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | www.iis.fraunhofer.de

**FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS**

ein Durchbruch für die Industrie«, erklärt Vijay Alreja, Vorstandsvorsitzender der VJ Gruppe.

---

**PRESSEINFORMATION**7. Juni 2016 || Seite 2 | 4

---

**Voller Funktionsumfang trotz einfachster Bedienung**

Das bestmögliche Ergebnis aus einer Röntgenaufnahme herauszuholen, ist eine Wissenschaft für sich. Es gibt vieles zu beachten und noch mehr einzustellen. Dies nimmt das One-Click-CT-System dem Anwender nahezu komplett ab: Eine innovative Bedienoberfläche bietet dem Nutzer Einflussmöglichkeiten in Form von voreingestellten Programmen, ohne ihn mit irrelevanten Optionen zu überfordern. Das System erstellt so Aufnahmen mit optimal auf das Prüfobjekt angepassten Parametern, rekonstruiert aus hunderten Einzelbildern ein 3D-Modell und wertet dieses in nur wenigen Sekunden vollautomatisch aus.

Die wartungsfreien Komponenten der »ValuCT« sind von VJ Technologies aus einer Hand gefertigt und daher optimal aufeinander abgestimmt: Die Röntgenröhre arbeitet mit einer Leistung von 500 Watt bei 180 kV Spannung zusammen mit dem Detektor mit einer Auflösung von 190 Mikrometern. Geprüft werden können Objekte mit einem maximalen Durchmesser von 20 Zentimetern bei einer Objekthöhe von maximal 50 Zentimetern.

**Zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten**

Das System eignet sich für sämtliche Einsatzmöglichkeiten moderner Röntgentechnik – vom Reverse Engineering über die präzise Fehlerortung bis hin zur Messtechnik.

Vor allem kleine und mittlere Unternehmen der produzierenden Industrie profitieren von der »ValuCT«: »Wir haben das System in unserem Labor umfangreichen Tests unterzogen. Leicht durchstrahlbare Bauteile aus CFK oder Aluminium, wie sie oft im Automobilbau vorkommen, dienten als Probekörper. »Sowohl die Prüfergebnisse als auch die Datenqualität waren stets auf einem hohen Niveau«, berichtet Markus Eberhorn, Gruppenleiter der Gruppe Computertomographie-Systeme.

IN ZUSAMMENARBEIT MIT



## FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS

### Fraunhofer-Entwicklungszentrum Röntgentechnik EZRT

Das Fraunhofer-Entwicklungszentrum Röntgentechnik EZRT ist ein Bereich des Fraunhofer Instituts für Integrierte Schaltungen IIS in Erlangen und steht in enger Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Zerstörungsfreie Prüfverfahren IZFP in Saarbrücken. Das EZRT ist ein international führendes Forschungs- und Entwicklungszentrum mit Kernkompetenzen auf dem Gebiet des Zerstörungsfreien Monitorings entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Produktlebenszyklus, angefangen vom Rohstoff über die Produktion bis zum Recycling. Es definiert und erweitert den aktuellen Stand der Technik auf diesem Gebiet, insbesondere mittels bildgebenden Röntgen- und Magnetresonanstechnologien sowie optischen Prüftechniken. Dabei werden die Themen Sensorik und Simulation zur Datengewinnung, Bildverarbeitung zur Datenverbesserung und –auswertung (Metadatengewinnung), Systementwicklung, Messtechnik sowie Applikationen und Ausbildung bearbeitet. Gemäß dem Fraunhofer-Auftrag positioniert sich das EZRT zwischen grundlagenorientierter Forschung im Bereich der zerstörungsfreien Bildgebung sowie der industriellen Verwertung mit Endkunden und mit Systemintegratoren. Zur Stärkung der Wettbewerbsposition der bayerischen, deutschen und europäischen Wirtschaft und für die Erschließung neuer Märkte und Anwendungsgebiete erarbeitet das Entwicklungszentrum Röntgentechnik anwendungsorientierte Lösungen bis hin zu schlüsselfertigen Prototypsystemen, die das EZRT bei Bedarf in Zusammenarbeit mit seinen Partnern aus der Industrie in die Serienfertigung überführen.

---

### PRESSEINFORMATION

7. Juni 2016 || Seite 3 | 4

---

### VJ Technologies

Maßgeschneiderte Soft- und Hardwareprodukte im Bereich bildgebende Verfahren, Lösungen und Dienstleistungen für Industrie und öffentliche Auftraggeber

VJ Technologies, gegründet 1987, ist ein weltweit führender Anbieter von Röntgenprüflösungen. Von unserer Kompetenz im Bereich digitale Durchleuchtungsbildgebung profitieren öffentliche Auftraggeber und Kunden für zerstörungsfreie Prüfungen (ZfP) auf der ganzen Welt. VJT entwickelt und fertigt eine breite Palette an automatisierten, manuellen und schlüsselfertigen Röntgenprüfsystemen. Zu unseren wichtigsten Marktsegmenten gehören Luft- und Raumfahrt, Automobiltechnik, Elektronik, Altlastensanierung, Atomenergie, Öl- und Gasförderung sowie Rohr- und Schweißanwendungen. Röntgenprüfsysteme von VJT werden zur Durchleuchtungsprüfung von Produkten und Geräten eingesetzt, um Fehler und Fremdkörper festzustellen. Das spart Kosten und Zeit und sorgt gleichzeitig für mehr Qualität und Sicherheit. Dank seines globalen Niederlassungsnetzwerks bietet VJT gegenüber anderen Anbietern einen Wettbewerbsvorteil. Auch im 21. Jahrhundert fördert VJT weiterhin entstehende Technologien und liefert Lösungen für Kunden auf der ganzen Welt.

---

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. 24 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von mehr als 2,1 Milliarden Euro.

Das **Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS** in Erlangen ist eine weltweit führende anwendungsorientierte Forschungseinrichtung für mikroelektronische und informationstechnische Systemlösungen und Dienstleistungen. Es ist heute das größte Institut in der Fraunhofer-Gesellschaft. Unter anderem mit der maßgeblichen Beteiligung an der Entwicklung der Audiocodierverfahren mp3 und MPEG AAC ist das Fraunhofer IIS weltweit bekannt geworden. In enger Kooperation mit den Auftraggebern betreiben die Wissenschaftler internationale Spitzenforschung in den Forschungsfeldern Audio & Multimedia, Bildsysteme, Energiemanagement, IC-Design und Entwurfsautomatisierung, Kommunikationssysteme, Lokalisierung, Medizintechnik, Sensorsysteme, Sicherheitstechnik, Versorgungsketten sowie Zerstörungsfreie Prüfung. Rund 950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in der Vertragsforschung für die Industrie, für Dienstleistungsunternehmen und öffentliche Einrichtungen. Das 1985 gegründete Institut hat 13 Standorte in 10 Städten: Erlangen (Hauptsitz), Nürnberg, Fürth und Dresden sowie in Bamberg, Weischenfeld, Coburg, Würzburg, Ilmenau und Deggendorf. Das Budget von 130 Millionen Euro pro Jahr wird bis auf eine Grundfinanzierung in Höhe von 22 Prozent aus der Auftragsforschung finanziert.

Mehr unter: [www.iis.fraunhofer.de](http://www.iis.fraunhofer.de)